



Pressemitteilung

Nr. 84/2013

Bayreuth,
04.09.2013

**Kunstplattform "Regierung und Kunst"
- Vernissage zur Ausstellung von Conny Waldhier am 12. September 2013 - Titel: "SEELENFARBEN";
Einladung an die Medien und Terminhinweis**

Die Regierung von Oberfranken setzt ihre Reihe "Regierung und Kunst" im Jahr 2013 fort.

Die **Vernissage** findet

**am 12. September 2013
um 18:00 Uhr**

**im Bibliothekssaal (K 241) der Regierung von Oberfranken,
Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,**

statt, zu der die Regierung von Oberfranken sehr herzlich einlädt.

Die Ausstellung ist vom 13.09.2013 bis 20.12.2013 montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

Zur Ausstellung und zur Künstlerin Conny Waldhier

Ein wichtiger Teil ihres Lebens ist die tätige, emotionale und geistige Auseinandersetzung mit der darstellenden Kunst.

Ihre Bilder zeichnen sich durch Gefühlsintensität aus, die mit kräftigen Farben, großzügigem Duktus und eingearbeiteten Elementen sichtbar wird. Die Impulse hierzu schöpft die Künstlerin aus ihrem Beruf, dem Alltag, ebenso wie aus aktuellen politischen und sozialen Themen. Sie besitzt die Fähigkeit in ihren Bildern Stimmungen, Erinnerungen und Assoziationen so zu kombinieren, dass für den Betrachter vielfältige und individuelle Interpretationen möglich sind.

Conny Waldhier ist in Trier/Sirzenich geboren und lebt seit fast

Pressebeauftragte
Dr. Corinna Boerner
Telefon 0921 604-1229
oder 0921 604-1318
Telefax 0921 604-1258
presse@reg-ofr.bayern.de
www.reg-ofr.de
Ludwigstraße 20
95444 Bayreuth



40 Jahren in Oberfranken. Nach der Ausbildung erweiterte sie ihre Fähigkeiten als Assistent Matrone in einem englischen Internat und besuchte dort eine Grafischschule.

Es folgte eine Ausbildung zur Fachlehrerin in Kunst und Werken in München.

Seit über 40 Jahren arbeitet sie als Kunsterzieherin und widmet sich seit mehr als drei Jahrzehnten in ihrer Freizeit der Kunst und Malerei.

Ihr Wissen erweitert sie regelmäßig durch Besuche der Europäischen Kunstakademie in ihrer Geburtsstadt.

Conny Waldhier präsentiert ihre Arbeiten in Deutschland und der Schweiz. Der Ausstellungsschwerpunkt ist und bleibt aber der oberfränkische Raum. Sie erhielt mehrere Ankäufe und Preise und 2003 wurde ihr u.a. der Kunstpreis der Stadt Kulmbach verliehen.